

Protokoll des Treffens der Arbeitsgruppe „Blühendes Bad Herrenalb“

Termin: 02.06.2023 Im Rathaus (Kleiner Sitzungssaal)
Beginn 18:00 Uhr

Anwesend:

- Christa Sagawe / Versammlungsleitung
- Andreas Herb / Bauhof
- Kerstin Bauer
- Dr. Susanne Schaeff
- Christophe Gentil
- Michael Theis
- Dieter Emmelheinz
- Heiko Bartle
- Carmen Bartle

Entschuldigt:

- Herr Hoffmann / Bürgermeister
- Dr. Traudi Maier
- Lucie Moormann
- Angelika Elsener

Tagesordnung

1. Was ist bislang bei den Einzelnen umgesetzt worden?
2. Welche Unterstützung, auch finanzieller Art, wird benötigt?
3. Vorstellung der angedachten Konzeption der Schweizer Wiese anhand eines Plans durch Michael Theis
4. Wie geht es weiter?
Regelungen zu organisatorischen und fachlichen Zuständigkeiten bei den verschiedenen Projekten
5. Auslotung der Möglichkeit einer Teilnahme beim angebotenen Landeswettbewerb „BW blüht“
6. Verschiedenes

Thema	Verantwortlich	Termin
Tagesordnungspunkt 1. <u>Was ist bislang bei den Einzelnen umgesetzt worden?</u> a) Krankenpflegeverein <ul style="list-style-type: none">- Einzelne Maßnahmen wurden bereits umgesetzt (z.B. Hochbeet usw.).- Ansonsten wird im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten Schritt für Schritt die Vorbereitungen getroffen, um im Herbst einzusäen bzw. Staudenbeete anlegen zu können.- Fläche ca. 40 qm- Bisher wird alles aus eigenen Mitteln finanziert – Zuschüsse wären willkommen	Kerstin Bauer	Herbst 23

<p>2. Pumptrack: Soll unverändert bleiben, da so in Ordnung</p> <p>3. Böschungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Empfohlene Maßnahmen sollen umgesetzt werden und Herr Herb schlägt vor, hier auch die Fläche links von der Treppe, die gegenüber Parkplatz Rossmann nach unten führt, hier mit einzubinden. Zu prüfen wäre jedoch, ob dies mit den vorhandenen personellen Kapazitäten überhaupt möglich wäre - Aus der Diskussion ergab sich, dass die nächste Mahd zeitnah erfolgen müsste, nämlich im Juni vor dem Aussamen der Gräser, damit diese zurückgehen und Blüher sich entwickeln können <ul style="list-style-type: none"> → Herr Herb prüft, ob der ausführende Unternehmer so kurzfristig verfügbar ist → Prüfen, ob und inwieweit freiwillige Helferinnen und Helfer eingebunden werden könnten → Bei nicht ausreichenden Kapazitäten nur Randstreifen mähen und Rest stehen lassen <p>4. Weitere Flächen (Norden)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zur Anlage und Bearbeitung weiterer Flächen fehlen aktuell die Kapazitäten. - Aus der Diskussion ergab sich, dass die vorhandenen Blühflächen bei der Unteren Kullenmühle, die teilweise durch den Bauhof und teilweise durch die Grüne Liste bereits angelegt wurden, erweitert werden könnten, da der Standort sehr gut geeignet ist. <ul style="list-style-type: none"> → Es muss geprüft werden, wo die Grenze zu den privaten Grundstücken verläuft - Außerdem wurde angeregt, die Fläche beim Fantasiegarten im Kurpark ebenfalls zeitnah zu mähen. Hierzu gibt es ein Konzept, das zur Gartenschau erarbeitet wurde. Darin ist vorgesehen, dass die Fläche beim Fantasiegarten zwei Mal gemäht wird, und zwar Mitte Juni und im August/September. Die Fläche sollte also demnächst gemäht werden. <p>e) Golfclub Auf dem Gelände des Golfclubs werden seit 2 Jahren Flächen von insgesamt 200 qm zu wildbienenfreundlichen Blühflächen entwickelt. Dies ist ein Gemeinschaftsprojekt mit den Pfadfindern</p> <p>f) Christophe Gentil und seine Frau haben eine Wiese bei Althof gekauft (ca. 1.500 qm). Aktuell wird diese noch durch einen Landwirt bewirtschaftet. Nach der Ernte soll die Fläche vorbereitet werden, damit im Herbst die Aussaat erfolgen kann.</p>	<p>Andreas Herb</p> <p>Andreas Herb</p> <p>?</p> <p>Andreas Herb</p> <p>Christophe Gentil</p>	<p>15.06.2023</p> <p>15.06.2023</p> <p>15.06.2023</p> <p>Herbst 23</p>
--	---	--

<p>g) Lucie Moormann neues Ferienhaus auf Stelzen im Gaistal: zu dem Grundstück gehören 2 Wiesen. Eine davon soll als wildbienenfreundliche Blühfläche gestaltet werden.</p>		
<p>Tagesordnungspunkt 2 <u>Welche Unterstützung, auch finanzieller Art, wird benötigt?</u></p> <p>Für die Konzepte des Krankenpflegevereins und des Kindergartens werden finanzielle Mittel benötigt.</p> <p>Vorschläge:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Spendenaufruf an Bevölkerung → Verwendung des Erlöses aus dem Verkauf der Adventskalender (i.d.R. ca. 1.000 EUR) → Förderung durch Härtwig-Stiftung? 	<p>Carmen Bartle Christa Sagawe</p> <p>Christophe Gentil</p>	<p>Offen Winter 23</p> <p>Juni 2023</p>
<p>Tagesordnungspunkt 3 <u>Vorstellung der angedachten Konzeption der Schweizer Wiese anhand eines Plans durch Michael Theis</u></p> <p>Die bei der Begehung empfohlenen Maßnahmen im Bereich der Schweizer Wiese wurden durch den Bauhof bereits teilweise umgesetzt, was sehr positiv aufgenommen wurde -> Lob an den Bauhof!</p> <p>Weitere Überlegungen bezüglich der ökologischen Aufwertung der Schweizer Wiese sind dem beigefügten Plan von Michael Theis zu entnehmen.</p> <p>Ärgerlich ist, dass dem Feuchtbiotop aufgrund unzureichender Sanierung und Veränderungen nicht ausreichend Wasser zugeführt wird und Gebiete, in denen Amphibien im Frühjahr gelaicht haben, nun ausgetrocknet sind! Zuständig für das Biotop ist die Stadtverwaltung, die Verantwortung für die Instandhaltung der Wasserzufuhr liegt bei den Stadtwerken. Michael Theis denkt darüber nach, die Untere Naturschutzbehörde zu informieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Anschreiben an Stadtverwaltung → Info an Stadtwerke 	<p>Michael Theis</p> <p>Michael Theis Christa Sagawe</p>	<p>sofort sofort</p>
<p>Tagesordnungspunkt 4 <u>Wie geht es weiter? Regelungen zu organisatorischen und fachlichen Zuständigkeiten bei den verschiedenen Projekten</u></p>		

<ul style="list-style-type: none">→ Vorkommen an der Böschung der Schweizer Wiese vor der Mahd aufnehmen→ Die geschlossene Gruppe trifft sich am FR 16.6.2023 um 18 Uhr auf dem Rossmann-Parkplatz	alle Interessierten	16.6.23 / 18 Uhr
---	---------------------	------------------

Ende des Treffens ca. 20:30 Uhr

Protokollant: Carmen Bartle